

# Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1. Einleitung</b> .....	11
1.1. Was ist ein Ereignis? .....	14
1.2. Was ist ein Medienereignis? .....	19
1.3. Methodisches Vorgehen .....	24
1.4. Konventionen .....	27

## Teil I: Das *Theatrum Europaeum* und seine Konzeption

<b>2. Die Geschichte des <i>Theatrum Europaeum</i></b> .....	31
2.1. Die Gründung des Verlagshauses Merian .....	33
2.2. Der Dreißigjährige Krieg in den ersten sechs Bänden .....	36
2.3. Auf dem Weg zur Fortsetzungschronik .....	39
2.3.1. Verstetigung des Bandaufbaus .....	41
2.3.2. Wandel des Text-Bild-Verhältnisses .....	47
2.3.3. Probleme bei der Materialbeschaffung .....	51
2.4. Der Abschluss der Reihe .....	52
<b>3. Kritiker und Schirmherren</b> .....	55
3.1. Frankfurter Zensoren .....	56
3.2. Johann Maximilian Zum Jungen .....	59
3.3. Georg II. von Hessen-Darmstadt und Ferdinand III. ....	61
3.4. Carl Gustav Wrangel und Karl Gustav von Pfalz-Zweibrücken .....	63
<b>4. Geschichtstheoretische Positionen</b> .....	67
4.1. Das Verhältnis zur Universalgeschichte .....	68
4.1.1. Heilshistorisches Geschichtsverständnis .....	69
4.1.2. Europäisches Kriegstheater .....	73
4.1.3. Das öffentliche Theatrum .....	79

4.2.	Wahrheitsverständnis .....	80
4.2.1.	Absolute Wahrheit .....	81
4.2.2.	Die Wahrheit der Quellen .....	83
4.3.	Augenzeugenschaft .....	88
4.4.	Die Neuordnung des Dreißigjährigen Krieges .....	92
4.4.1.	Die Formalisierung des Kriegsverlaufs .....	94
4.4.2.	Die Linearisierung des Friedens .....	96

## Teil II: Ereignisbildung in der narrativen Praxis

<b>5.</b>	<b>Der Prager Fenstersturz</b> .....	101
5.1.	Die Prager Fenstersturz-Episode im <i>Theatrum Europaeum</i> .....	103
5.1.1.	Die Vorgeschichte .....	103
5.1.2.	Die Erzählung zwischen Story und Plot .....	105
5.1.3.	Markierung und Visualisierung des Ereignisses .....	107
5.1.4.	Das Verhältnis von Fenstersturz und Kriegsausbruch .....	110
5.2.	Der Umgang mit den Vorlagen .....	111
5.2.1.	Abelins Überarbeitung der Messrelation .....	113
5.2.2.	Der Einfluss von Lundorps <i>Lorbeerkrantz</i> .....	116
5.3.	Medienereignis und Berichterstattung .....	118
5.3.1.	Die Perspektive der böhmischen Stände .....	120
5.3.2.	Die kaiserliche Darstellung .....	122
5.3.3.	Die Berichterstattung der Nachrichtenmedien .....	124
5.3.4.	Die Rezeption der Frankfurter Messrelation .....	126
5.4.	Das Wechselverhältnis von Kompilatorik und Erinnerung .....	128
5.5.	Zusammenfassung .....	131
<b>6.</b>	<b>Der Komet von 1618</b> .....	135
6.1.	Die Kometen-Episode in den <i>Varia</i> des <i>Theatrum Europaeum</i> .....	137
6.1.1.	Kometeninterpretation in ptolemäischer Tradition .....	139
6.1.2.	Ein prodigiöses Ereignis .....	140
6.2.	Der Umgang mit den Vorlagen .....	144
6.2.1.	Von der Prognostik zur Retrospektive .....	145
6.2.2.	Vertikale Wunderzeichensemantik .....	147
6.3.	Medienereignis und Berichterstattung .....	148
6.3.1.	Wie der Komet zum Ereignis wurde .....	149
6.3.2.	Die Grenzen der Kometendeutung .....	152
6.4.	Zusammenfassung .....	154
<b>7.</b>	<b>Die Schlacht bei Lützen</b> .....	157
7.1.	Die Lützen-Episode im <i>Theatrum Europaeum</i> .....	158
7.1.1.	Die Medialität der Erzählung .....	161
7.1.2.	Die Schilderung des Schlachtablaufs .....	163
7.2.	Der Umgang mit den Vorlagen .....	167

7.2.1.	Techniken der Textüberarbeitung .....	168
7.2.2.	Die Verdichtung des Bildgeschehens .....	172
7.3.	Medienereignis und Berichterstattung .....	173
7.3.1.	Das Remis in den kaiserlichen Flugschriften .....	174
7.3.2.	Der schwedische Sieg in der protestantischen Publizistik .....	176
7.3.3.	Olaf Hansons Einfluss auf die Flugblattpublizistik .....	181
7.4.	Flittners Überarbeitung .....	183
7.5.	Zusammenfassung .....	186
<b>8.</b>	<b>Wrangels Westfalenzug .....</b>	<b>189</b>
8.1.	Die Kooperation zwischen Verlag und Wrangel .....	190
8.1.1.	Der Briefwechsel 1647/48 .....	191
8.1.2.	Skizzen aus schwedischen Beständen .....	194
8.2.	Die Erzählung im <i>Theatrum Europaeum</i> .....	196
8.2.1.	Die Eroberung der westfälischen Städte .....	197
8.2.2.	Mit den Augen des Eroberers .....	201
8.2.3.	Wrangels Beförderung .....	202
8.3.	Die Bearbeitung der Vorlagen .....	205
8.3.1.	Von der Gebrauchszeichnung zum Kupferstich .....	205
8.3.2.	Die Erobertenperspektive entfernen .....	207
8.4.	Medienereignis und Berichterstattung .....	211
8.4.1.	Von den periodischen Zeitungen zur Frankfurter Publizistik .....	212
8.4.2.	Die Perspektive der Eroberten .....	215
8.5.	Zusammenfassung .....	217
<b>9.</b>	<b>Fazit .....</b>	<b>219</b>
<b>10.</b>	<b>Grafiken- und Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>223</b>
<b>11.</b>	<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>227</b>
<b>12.</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>229</b>
12.1.	Abkürzungen .....	229
12.2.	Exemplare des <i>Theatrum Europaeum</i> .....	230
12.2.	Archivalische Quellen .....	233
12.3.	Gedruckte Quellen .....	233
12.4.	Forschungsliteratur .....	243

